

I. Haushaltplan

für die Bürgerschul = Kasse
auf das Jahr 1846.

Beträge und zwar:						Gegenstände.	Bemerkungen.
ständig			durchgehend				
thlr.	ng	pf.	thlr.	ng	pf.	Einnahme.	
						I.	
						Kapitalzinsen:	
65	10	—	—	—	—	von 1633 thl. 10 ngr. Kapitalien des Schulfonds,	einschließlich des Leißnerschen Vermächtnisses; zu Schulgeld für arme Kinder bestimmt.
12	—	—	—	—	—	von 300 thl. Kautions-Kapital, des Kassirers.	
77	10	—	—	—	—	Hauptbetrag I.	
						II.	
						Miethzinsen:	
53	—	—	—	—	—	vom vormaligen Lokale d. Mädchenschule.	
53	—	—	—	—	—	Hauptbetrag II.	
						III.	
						Zuschüsse aus städtischen Verarien:	
106	17	2	—	—	—	Hospital St. Elisabeth,	einschließlich 12 thl. für die vormalige Hospitalschule, übrigens steigend und fallend wegen der einschließ- lich berechneten 9 Schfl. Korn.
85	1	—	—	—	—	Schulkasten,	
51	4	7	—	—	—	Gemeindefirkasten,	steigend und fallend wegen der einschließ- lich berechneten 1½ Schfl. Korn.
10	10	4	—	—	—	Stadtkirche St. Johannis,	
5	24	7	—	—	—	Gottesackerkirche,	
53	21	2	—	—	—	Deutsche Haus,	
172	28	3	—	—	—	Stadtkasse.	
485	17	5	—	—	—	Hauptbetrag III.	
						IV.	
						Aus dem Kön. Rentamte:	
8	17	—	—	—	—	Besoldung dem Kantor,	
20	—	—	—	—	—	Tranksteuer für die vier konfirmirten Lehrer.	
28	17	—	—	—	—	Hauptbetrag IV.	